

# Quicksilver Newsletter

## ARROWS

AMERICAN FOOTBALL

### Nr. 4



FOOTBALL  
SEASON 2004

## **Der Vorstand informiert:**

(kk) Langsam geht es für das Herrenteam ans Eingemachte. Gegen die Longhorns aus Weinheim gab es, wir hatten es vermutet, nichts zu holen. In zwei Spielen haben die Longhorns noch keine Gegenpunkte kassiert. Derzeit spielen sie wohl in einer anderen Liga. Für uns jedoch kommt jetzt der nächste Maßstab. Gibt es gegen die Greifs eine Chance? Man wird abwarten müssen. Sicherlich gibt es immer eine Chance, aber wir sind der Aufsteiger und damit in der Außenseiterrolle. Die Badener Greifs dagegen greifen am Sonntag erstmals in das Ligageschehen ein. Dabei ist es nun schon das zweite Saisonspiel. Das Erste, gegen die Danube Hammers, musste aufgrund zu vieler kranker Spieler Letzterer verlegt werden.

Ähnlich wie wir starten die Karlsruher ohne Vorbereitungsspiel in die Saison. Können wir da hoffen, dass es Abstimmungsprobleme gibt? Eigentlich nicht, denn die Greifs hatten ja nun fast einen Monat länger die Möglichkeit sich entsprechend vorzubereiten. Des Weiteren konnten sie zwei Spiele der Silver Arrows beobachten und so ihr Team entsprechend instruieren. Und, und das kann mitunter spielentscheidend sein, sie haben noch keine Wunden zu lecken

gehabt. Eigentlich müssten die Greifs in voller Stärke am Sonntag erscheinen und damit gelten sie vorab als Favorit.

Die Jugend hat ähnlich wie die erste Mannschaft mit Verletzungssorgen zu kämpfen. Das letzte Spiel gegen die SG Ravensburg/Biberach konnte gewonnen werden, obwohl man gerade mal mit Mindeststärke angetreten war. Gleches droht nun beim Spiel gegen den Nachwuchs der Greifs.

Wollen wir hoffen, dass wir wieder das bessere Ende für uns haben, in beiden Spielen.

## **Berichte:**

### **Arrows halten eine Halbzeit mit**

*(md) In einem sehenswerten Spiel vor knapp 400 Zuschauern unterlagen die stark verbesserten Stuttgart Silver Arrows am Sonntag leider klar mit 0:36 den Longhorns aus Weinheim. In der zweiten Halbzeit hielten die Gastgeber gut mit, doch da war das Spiel schon entschieden.*

Am Sonntag empfingen die Stuttgarter Silberpfeile die Longhorns aus Weinheim im Stadion an der Festwiese.

Gleich zu Beginn zeigt erneut die Stuttgarter Verteidigung ihre Stärke und konnte Weinheim den Ball abnehmen. Auch der Angriff in schwarz-silber zeigte im

Vergleich zum letzten Spiel eine deutliche Steigerung. Dann aber kam das 2. Viertel und die Topfavoriten aus Weinheim punkteten mehrfach in kurzer Folge. Besonders die Schnelligkeit der Gäste machte den Stuttgarter zuschaffen.

Nach der Pause zeigten die Silver Arrows dann wieder klar die Tugenden, die in der letzten Saison den Aufstieg



ermöglicht hatten: Teamgeist und Kämpferherz. Die Weinheimer Offense stürmte verbissen gegen eine entschlossene Stuttgarter Defense an, die jedoch nur noch 3 Punkte in den Vierteln 3 und 4 erlaubte.

Trotz des unerfreulichen Endergebnisses zeigte sich Headcoach Mpaxevanidis dann auch zufrieden mit seiner Mannschaft: „Alle Mannschaftsteile spielten heute deutlich besser als gegen Rottenburg und das gesamte Team hat Alles gegeben. Heute können wir erhobenen Hauptes vom Feld gehen!“

Deutlich besser machten es im Vorfeld die Junioren der Arrows, die die Spielgemeinschaft Ravensburg/Biberach in einem packenden, und durch besondere Fairness gekennzeichneten, Spiel mit 20:6 bezwangen.

### ***Arrows: Ausflug ins Unbekannte!***

(kk) *Ersatzgeschwächt wagen sich die Silver Arrows am Sonntag ins Unbekannte, zum Auswärtsspiel gegen die Badener Greifs. Zwar sehen sie sich als Underdogs, doch das Resultat ist offen. Wenn am Sonntag die Silver Arrows bei den Badener Greifs antreten, dann treffen historisch gesehen zwei Urgesteine der Footballszene aufeinander. Unter dem Namen „Silver Arrows“ trafen die Teams aber nur 1998 aufeinander. In beiden Partien gingen die Greifs als Sieger hervor. Am Ende stand gar der Aufstieg in die 2. Bundesliga für die Karlsruher an.*

In 2004 stellen die Greifs bislang eine Unbekannte dar, da sie in dieser Saison noch kein Ligaspiel bestritten haben und auch in der Vorbereitungsphase keine messbaren Auftritte hatten. Dadurch ist



schwer einzuschätzen, ob sie in diesem Spiel als Favoriten gelten. Die Silberpfeile sehen sich jedoch in der Außenseiterrolle. „Wir sind die Aufsteiger und damit die Underdogs“, rückt Vorstandsmitglied Klaus Krauthan die Verhältnisse zurecht. Damit ist das Resultat aber noch nicht vorweggenommen, denn oft schon gingen Underdogs erfolgreich aus solchen Spielen hervor.

Die Silver Arrows hatten zwar schon zwei Auftritte, allerdings mit für die Stuttgarter denkbar schlechten Resultaten. Zudem plagen sich die Silberpfeile mit Verletzungssorgen und werden wohl mit der für Saisonspiele mindestens erforderlichen Spielerzahl anrücken, was die Außenseiterrolle verstärkt.

Im Vorspiel treffen die Juniors der Silver Arrows auf den Nachwuchs der Greifs. Hier stehen für beide Teams bereits zwei Ergebnisse auf dem Scoreboard. Während die Greifs-Jugend zwei Niederlagen einstecken musste, blicken die Juniors zumindest auf einen Sieg zurück. Dieser deutliche Sieg gegen die SG Razorbacks/Beavers lässt hoffen, unterlagen doch die Karlsruher dieser Spielgemeinschaft knapp. Wohin die Reise in der Tabelle geht, wird dieses Spiel zeigen.



### Gegner:

(kk) Leider lässt sich über die Badener Greifs aktuell nicht viel sagen. Auf der Homepage sind solche Daten derzeit nicht zu finden und eine Anfrage, mit der Bitte um Geschichtsdaten, blieb unbeantwortet.

In den Annalen der Silver Arrows finden sich nur zwei Spielergebnisse aus dem Jahr 1998, also der ersten Spielsaison der Arrows. Beides waren Niederlagen. Während man sich auswärts noch knapp mit 12:21 geschlagen geben musste, entwickelte sich das Heimspiel zu einem Feuerwerk der Offensive, allerdings hauptsächlich die der Greifs. Mit 28:43 ging das Spiel an die Karlsruher.

Seit dem liegen die Wege getrennt. 1999 spielten die Greifs in der 2. Bundesliga, aus der sie sich aber wohl nach der Saison 2000 wieder verabschiedeten. Ab 2001 ging es wieder in der Regionalliga um das Ei, just in dem Jahr, in dem die Silver Arrows nach ihrem Abstieg in der Oberliga durchstarten wollten. Nun kommt es in 2004 zum ersten Showdown.

Beide Teams blicken bekanntlich auf eine lange und erfolgreiche Teamgeschichte zurück und beide Teams spielen einen eher lauforientierten

Football. Aber wie es in diesem Jahr aussieht, ist wie gesagt offen.

### Ergebnisse:

#### Regionalliga-Mitte

Silver Arrows - Longhorns 00:36

#### Jugendliga A1

Hurricanes - Twister 22:35

Silver Arrows - SG Razorb./Beavers 20:06

### Tabellen:

#### Regionalliga-Mitte

Pl	Name	Sp.	S	U	N	PFPG	Pkt	
1	Longhorns	2	2	0	0	70	0	4:0
2	Red Knights	1	1	0	0	32	6	2:0
3	Greifs	0	0	0	0	0	0	0:0
4	Hammers	1	0	0	1	0	34	0:2
<b>5</b>	<b>Silver Arrows</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>6</b>	<b>68</b>	<b>0:4</b>
6	Rhein-Pirates - zurückgezogen							
7	Panthers - zurückgezogen							

#### Jugendliga A1

Pl.	Name	Sp.	S	U	N	PFPG	Pkt	
1	Twister	2	2	0	0	62	34	4:0
2	Bulls	1	1	0	0	16	6	2:0
<b>3</b>	<b>Silver Arrows</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>26</b>	<b>22</b>	<b>2:2</b>
4	Razorb./Beav.	2	1	0	1	26	34	2:2
5	Hurricanes	3	1	0	2	72	68	2:4
6	Greifs	2	0	0	2	20	58	0:4

### Termine:

09.05.2004

Auswärtsspiel vs. Badener Greifs

Albgaustadion Ettlingen,

Jugend 11.30 Uhr, Herren 15.00 Uhr

15.05.2004

Auswärtsspiel vs. Danube Hammers

Anton-Mall-Stadion Donaueschingen,

15.00 Uhr

### Impressum

Redaktion: Klaus Krauthan

Texte: Marc Disselhoff (md)

Klaus Krauthan (kk)

Bilder: Klaus Krauthan

Adresse: AFC Stuttgart

Silver Arrows e.V.

Salzburger Str. 9

70469 Stuttgart

e-Mail: QuickSilver@SilverArrows.de